**Pfarrbüro:** Röteweg 5, 71576 Burgstetten
Das Büro ist **Dienstag und Donnerstag von 9:00 – 12:00 Uhr** und
**Mittwoch von 15:00 – 18:00 Uhr** geöffnet.
Sie erreichen uns unter: Telefon 07191 69220 oder per E-Mail:
StMichael.KirchbergAnDerMurr@drs.de
www.se-oppenweiler-kirchberg.drs.de

**Pfarrer Julius Ekwueme (Leitender Pfarrer)**
**Pfarrvikar Thaddeus Nyaenya (Tel. 01520 7411 323 oder 0174 4598 901).**
Sprechstunden: Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr im Pfarrbüro in Burgstall.

# 33. Jahressonntag

**Samstag, 14. November**
18:00 Uhr Eucharistiefeier in Kirchberg

**Sonntag, 15. November**
9:00 Uhr Eucharistiefeier in Burgstall
10:45 Uhr Eucharistiefeier in Affalterbach

Lesungen: L1: Spr 31, 10-13.19-20.30-31 L2: 1 Thess 5, 1-6 Ev: Mt 25, 14-30
Kollekte: Diaspora

**Montag, 16. November**
20:00 Uhr Gesprächsrunde mit Pfarrer Wolfgang Gramer im kath. Gemeindehaus in Affalterbach, Thema: Biblische Schatzkiste

**Dienstag, 17. November**
8:45 Uhr Eucharistiefeier in Affalterbach

**Donnerstag, 19. November**
8:45 Uhr Eucharistiefeier in Kirchberg

**Freitag, 20. November**
10:00 Uhr Gottesdienst im Kleeblatt in Affalterbach

**Namenstage:** 14. Bernhard, 15. Albert, Leopold, 16. Margareta, Otmar, 17. Gertrud, Florin, Hilde, Hiltrud, Viktoria, 19. Elisabeth, Mechthild, 20. Korbinian, Edmund

## *Abwesenheit der Pfarramtssekretärin*

Das Pfarrbüro ist am **Mittwoch, 18.11.2026** wegen Urlaub nicht besetzt.
Vertretung (Vormittags): Pfarrbüro St. Stephanus in Oppenweiler, Telefon 07191 44312.

**Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit:**
**Sonntag, 15. November**
9:00 Uhr Eucharistiefeier in Oppenweiler
10:45 Uhr Eucharistiefeier in Großaspach
*Weitere Termine der Seelsorgeeinheit finden Sie auf unserer Internetseite.*

## Krankenkommunion
## Geistliches Gespräch

Aufruf

In unserer Kirchengemeinde gibt es jederzeit das Angebot **eine Krankenkommunion (Hausbesuch)** oder ein **Geistliches Gespräch** zu erhalten. Bei Wunsch, bitte einfach **Kontakt** mit dem Pfarrbüro St. Michael, Telefon: 07191 69220 **aufnehmen.**

## Nacht der Lichter im Labyrinth Affalterbach

Zur Einstimmung auf den Advent laden wir zur „Nacht der Lichter“ in die kath. Kirche Affalterbach (Nordstr.11) ein.
**Am Freitag, 27.11.** bietet sich **ab 17:00 Uhr** die Gelegenheit durch das erleuchtete Labyrinth zu gehen, Impulse und Gedanken zu erhalten und gemeinsam Adventslieder zu singen.
Zur jeweils vollen Stunde gibt es kurze Anregungen zum Thema: „Auf dem Weg zum Licht“.
Abschluss wird um **19:30 Uhr** mit gemeinsamem Adventssingen sein.
Herzliche Einladung, sich auf diese Weise in die Adventszeit einzustimmen.

**„Listen to the angels“ oder „Go, tell it on the mountain“ und „Joy to the world“ Wer kennt nicht diese weltbekannten Gospels und Spirituals? Außerdem erklingen weitere internationale Gesänge vom fünfstimmigen Gesangs-Ensemble „Vocal Trails“ aus Herrenberg in dieser anbrechenden Adventszeit. Live! Der Nachfolgechor des Horber Gospelchores unter Leitung von Winfried Bentele singt am Samstag, 28. November um 19.00 Uhr in der katholischen Kirche St. Johannes in Affalterbach. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.**
Text und Bild: Winfried Bentele

## Roratemessen, besondere Frühmessen im Advent

sind 2026 an folgenden Tagen – jeweils um **6:00 Uhr:**
Dienstag, **1. Dezember** in Affalterbach
Donnerstag, **3. Dezember** in Kirchberg
Freitag, **4. Dezember** in Burgstall

## Beauftragung von Elke Reichert zur Wortgottesdienst-Leiterin am 11.10.2026 in St. Josef Burgstall

Was wäre eine Kirchengemeinde ohne das Engagement von Menschen vor Ort - gerade in den Zeiten des Umbruchs? So war es ein wunderbarer Sonntag, um Elke Reichert, die eine ausgebildete Religionspädagogin und vielen in der Gemeinde bekannt ist, zur Wortgottesdienst-Leiterin zu beauftragen. Zudem als ein ermutigendes Zeichen, nämlich: wir können vor Ort etwas bewegen, auch wenn unsere Diözese plant, die Kirchengemeinden zu noch größeren zusammenzuschließen.
Pfarrer Julius Ekwueme zelebrierte die Messe mit seiner bekannt fröhlichen Art und Matthias Forch übernahm an der Orgel gekonnt die musikalische Gestaltung dazu. Er bewies auch wieder, dass Gottesdienstmusik keinen Falls langweilig sein muss, so schaffte er kreative musikalische Übergänge – von klassischer Musik über eine moderne Pop-Ballade bis hin zum Kirchenlied. Es war alles dabei und erfreute die Besucher.

An diesem 11. Oktober feierte man den 28. Sonntag im Jahreskreis. Das vielschichtige Evangelium nach Mt 22,1–14 bildete die Basis. Wenn man das Evangelium holzschnittartig zusammenfassen würde: „Gott lädt die Menschen voller Freude zu seinem Fest ein und schenkt ihnen die Freiheit, diese Einladung anzunehmen oder abzulehnen. Jede Entscheidung hat Folgen, denn die Gemeinschaft des Festes wird denen geschenkt, die auf die Einladung eingehen."
Pfarrer Julius deutete das Evangelium und schuf mit anschaulichen Beispielen den Bezug zur Gegenwart. Im Anschluss zitierte er den Kirchenlehrer Augustinus, der den Hochzeitsmantel im vorliegenden Evangelium deutet: „Habt die Liebe: das ist der Hochzeitsmantel." und „Ohne Liebe kann niemand zu Christus gehören."
So hat Pfarrer Julius entscheidende Fragen an Frau Elke Reichert gestellt, ob sie als Wort-Gottes-Leiterin tätig sein möchte und ob sie bereit sei, das Wort Gottes für die Gemeinde aufzubereiten und verständlich wiederzugeben. Beide Fragen beantwortete sie klar und deutlich mit „Ja". Pfarrer Julius überreicht ihr daraufhin die Ernennungsurkunde.
Nun sind alle eingeladen zur HOCH-Zeit - zu einem Fest des Glaubens. Die Priester und Zelebranten, die Wort-Gottes-Feiern oder eine Heilige Messe gestalten, freuen sich, wenn die Kirchengemeindemitglieder daran teilnehmen.
Wir loben, danken und denken in der Stunde des Gottesdienstes an Gott. Auch sollten man sich immer wieder daran erinnern, dass wir Christen eine Entscheidung in unserm Leben getroffen haben. Jeder kann die Auswirkungen auf sich selbst und auf die Gemeinschaft beeinflussen: Mein Leben als Christ:in - meine Umgebung – meine Familie - unsere (Kirchen-)Gemeinde – unsere Nachbarn - Baden-Württemberg; …. die von Gott gewollte Welt.
Zum Ausklang der Messe wurde von Matthias Forch das erhebende und stolze Prélude von Marc-Antoine Charpentier gespielt. Im Anschluss bedankten sich Pfarrer Julius und alle

Gottesdienstbesucher bei Elke Reichert für Ihre Entscheidung und wünschten Ihr auf dem Weg alles Gute.

Bericht: Achim Trost/Pfarrbüro
Bild: Achim Trost